

Herren Bezirksklasse Gr. 2

TTV 1994 Korbach II : TuS 1885 Helsen
Freitag, 23.09.2022, 20:00 Uhr

Saha-Lottenburger bleibt gegen den TuS 1885 Helsen ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TTV 1994 Korbach II in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 gegen den TuS 1885 Helsen durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 2. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Schmidt / Schneider wehrten eine 1:0 Satzführung von Häntsch / Steuer ab und fuhren den Punkt für das Heimteam noch ein. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Markovic / Bick kamen Ebbrecht / Hetzler nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Saha-Lottenburger / Wolff konnten im Spiel gegen Höhle / Holstein einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Das folgende Einzel zwischen Meiko Ebbrecht und Frank Häntsch, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete hingegen mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Es dauerte eine Weile, bis Christian Schmidt seine 2:3-Niederlage gegen Michael Markovic quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Nicht ganz mithalten konnte Uwe Schneider, beim 9:11, 9:11, 11:5, 8:11 gegen Sebastian Bick, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim 3:0-Sieg gelang es Shymal Saha-Lottenburger den Gastspieler Maurice Höhle in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Beim 11:4, 11:9, 11:7 gegen Florian Holstein fand Klaus-Peter Hetzler von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Die richtige Herangehensweise hatte Stefan Wolff beim Erfolg in drei Sätzen gegen Olaf Steuer von Beginn an. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Das Einzel zwischen Meiko Ebbrecht und Michael Markovic, welches vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete hingegen mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Christian Schmidt Frank Häntsch in fünf Sätzen. Uwe Schneider gelang es im Anschluss Maurice Höhle zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ebenbürtig erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Der neue Zwischenstand war 8:4. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Shymal Saha-Lottenburger nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem Satzerfolg für Saha-Lottenburger endete. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTV 1994 Korbach II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1912 Roda am 07.10.2022 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des TuS 1885 Helsen wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 25.09.2022 gegen den VfL Bad Wildungen erneut versuchen, zu punkten.

Statistik:

TTV 1994 Korbach II

Doppel: Schmidt / Schneider 1:0, Ebbrecht / Hetzler 1:0, Saha-Lottenburger / Wolff 1:0

Einzel: M. Ebbrecht 0:2, C. Schmidt 1:1, U. Schneider 1:1, S. Saha-Lottenburger 2:0, K. Hetzler 1:0, S. Wolff 1:0

TuS 1885 Helsen

Doppel: Markovic / Bick 0:1, Häntsch / Steuer 0:1, Höhle / Holstein 0:1

Einzel: M. Markovic 2:0, F. Häntsch 1:1, M. Höhle 0:2, S. Bick 1:1, O. Steuer 0:1, F. Holstein 0:1